**Formular Kurzassessment**

*Hinweise zur Anwendung des Formulars: Vgl. Potenzialabklärung: Erläuterung des Vorgehens, Kap. 8*

**Versionsverzeichnis**

1. **Erste Standortbestimmung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Datum | Organisation/  Institution | Name/Vorname Autor/in,  Tel-Nr./E-Mail | Auftraggeber/in |
|  |  |  |  |

1. **Ergänzungen aus weiteren Standortgesprächen und Abklärungen**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Datum | Organisation/  Institution | Name/Vorname  Autor/in, Tel-Nr./E-Mail | Auftraggeber/in | Themen (Was wurde abgeklärt?) |  |
|  |  |  |  | Gesuch um wirtschaftliche Hilfe |  |
| 06.09.2018 |  |  |  | Gesuch um wirtschaftliche Hilfe |  |
|  |  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |

**Persönliche Angaben der Klientin / des Klienten** *(ggf. übernehmen aus vorgängigen Abklärungen/Gesprächen, amtlichen Dokumenten, CV o.ä.)*

|  |  |
| --- | --- |
| Name/Vorname:  Adresse:  Telefonnummer(n)/  Erreichbarkeit:  E-Mail-Adresse(n): |  |
| Staatsangehörigkeit: | Sri Lanka |
| Geburtsdatum und -ort: | 18.08.1983 |
| Erstsprache(n): | Tamil |
| Aufenthaltsstatus: | F |
| Einreise in die Schweiz: | 16.3.2016 |
| Zivilstand: | ledig |
| Kinder (Anzahl, Alter): | keine |
| AHV-Nr.: |  |

**Bis Beginn Kurzassessment involvierte Stelle(n)** (Massnahmen, Abklärungen: Z.B. Arbeitgeber/in, Ärzt/in, Verantwortliche Sprachkurse, Durchführende von Tests, Mentor/in, etc.)

|  |  |
| --- | --- |
| Organisation:  Name, E-Mail und Tel.  der zuständigen Person: |  |
| durchgeführte Massnahme/  Abklärung: | Gesuch um wirtschaftliche Hilfe |
| Ergebnisse (z.B. Bericht zu…, Definition Integrationsziele, Abklärungs-/Testergebnisse, Arbeitszeugnis etc.), Empfehlungen |  |
| Liegen Dokumente vor?  *(Kopien einscannen, Daten bei Bedarf übernehmen)* | Nein |

|  |  |
| --- | --- |
| Organisation:  Name, E-Mail und Tel.  der zuständigen Person: |  |
| durchgeführte Massnahme/  Abklärung: | Gesuch um wirtschaftliche Hilfe |
| Ergebnisse (z.B. Bericht zu…, Definition Integrationsziele, Abklärungs-/Testergebnisse, Arbeitszeugnis etc.), Empfehlungen |  |
| Liegen Dokumente vor?  *(Kopien einscannen, Daten bei Bedarf übernehmen)* | Nein |

|  |  |
| --- | --- |
| Organisation:  Name, E-Mail und Tel.  der zuständigen Person: |  |
| durchgeführte Massnahme/  Abklärung: | Arbeits-und Integrationsprogramm   * Erstellen Bewerbungsdossier * Deutsch-Unterstützung für Arbeitsprozess * Begleitung/Unterstützung Bewerbungsprozess |
| Ergebnisse (z.B. Bericht zu…, Definition Integrationsziele, Abklärungs-/Testergebnisse, Arbeitszeugnis etc.), Empfehlungen | arbeitet in der Velostation beim Reissverschluss und geht ins Bewerbungscoaching  Er besucht einen Deutschkurs bei ECAP  sucht eine Stelle im 1. Arbeitsmarkt  Erstes Standortgespräch Ende April 2019 |
| Liegen Dokumente vor?  *(Kopien einscannen, Daten bei Bedarf übernehmen)* | Deutschzertifikat A2  Arbeitszeugnis |

**Sprachkenntnisse**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Lokale Amtssprache | Deutschkurse bei ECAP, Zürich  Niveau A2 -B1 | *Einstufung nach GER (gesamt):*  *Differenzierte Einstufung falls möglich:*   * *Verstehen und Sprechen* * *Lesen und Schreiben*   *Besuchte Sprachkurse (falls Nachweis vorhanden 🡪Kopien einscannen)* |
| Weitere Sprachen | Tamilisch - Muttersprache  Singhalisch - Muttersprache  Englisch, gute mündliche und schriftliche Kenntnisse | *z.B. andere Landessprache, Englisch oder weitere: Welche und wie gut werden sie beherrscht? Nachweise vorhanden? Falls ja: 🡪Kopien einscannen* |

**Orientierungswissen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Wissen zu  Arbeitsmarkt,  Berufsbildungssystem,  Möglichkeiten der sozialen Integration etc. | Herr \* kennt die Voraussetzungen für eine Tätigkeit in der Gastronomie. Herr \* wurde informiert, dass er seine mündlichen Deutschkenntnisse verbessern muss. Er besucht einen Deutschkurs. | *Welches Wissen ist vorhanden (bei Bedarf und nach Möglichkeit soll Klient/in informiert werden – ggf. unter Beizug von Informationsmaterial in anderen Sprachen (vgl. z.B. unter* [*https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/29654*](https://www.berufsberatung.ch/dyn/show/29654) |

**Persönliche Situation**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Wohnsituation | Asylzentrum Solistrasse 1 – 8180 Bülach  situationsbedingte Wohnverhältnisse | * *Aktuelle Wohnsituation (Kollektivunterkunft, eigene Wohnung, WG etc.)* * *Anzahl Personen im Haushalt* * *Kinder im Haushalt: Anzahl, Alter, Betreuungssituation* * *Allfällige wohnbedingte Schwierigkeiten (z.B. beengte Raumverhältnisse/ Rückzugsmöglichkeiten zum Lernen)* |
| Familiäre  Situation | Herr \* ist ledig  Herr \* hat keine Familie in der Schweiz  keine familiären Probleme | * *(Weitere) Angehörige in der Schweiz (z.B. Eltern)* * *Allfällige familiäre Probleme (in der Schweiz/im Herkunftsland), welche die Integration beeinflussen könnten (z.B. fehlende Möglichkeit des Familiennachzugs, finanzielle Erwartungen)* * *Allfällige Ressourcen in der familiären Situation* |
| Soziale  Ressourcen | Kontakt zu CH-Familien (sprachliche Unterstützung)  Kontakt zu CH-Kirche (Bibelkreis) – Sozialkontakt ausserhalb des eigenen Kulturkreises  Unterstützung bei Bewerbungen durch Reissverschluss-Stadt | *Unterstützende Kontakte*   * *Art der Beziehung (z.B. Verwandte, Nachbar/innen, Arbeitskolleg/innen, Vereinskolleg/innen etc.)* * *Art der (potenziellen) Unterstützung (z.B. Vermittlung von Kontakten im Arbeitsmarkt, Hilfe bei der Orientierung im Unterstützungssystem/bei Bewerbungen, Austausch in Lokalsprache/Verbessern der Sprachkenntnisse)* |
| Finanzielle  Situation | Herr \* bekommt ordentliche Sozialhilfe von der Flüchtlings-und Asylkoordination. | * *Erhalt von finanziellen Leistungen (z.B. ordentliche Sozialhilfe, Asylsozialhilfe, IV-Leistungen, ALV)* * *Lohn* |
| Verfügbarkeit | Herr \* kann 100 % arbeiten  Intensivkurs Deutsch  Er lernt für die Theorieprüfung (Auto) | * *Möglicher Beschäftigungsgrad/zeitliche Ressourcen für Aus-/Weiterbildung, Freiwilligenarbeit o.ä. (Berücksichtigung u.a. der allfälligen Betreuungssituation von Kindern/Angehörigen)* * *Örtliche Mobilität* |
| Führerausweis | Nicht vorhanden | * *Falls vorhanden: Wann und wo erworben? Wann zuletzt mit einem Motorfahrzeug gefahren?* |
| IT | Zugang über den Reissverschluss | * *Zugang zu IT (Computer, Drucker, Internet etc.)* |

**Persönliche Interessen und Ziele, Motivation**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Berufliche Ziele,  Ausbildungsziele | Herr \* möchte gerne als Küchenhilfe /Officemitarbeiter arbeiten  Alternativ in der Alterspflege. Interesse an Arbeit als Allrounder, bei der Produktion, oder einer Bäckerei. | *Stichworte:*   * *Ausbildungs- bzw. Berufswunsch (falls bekannt), Priorisierung Arbeit oder Bildung/Wünsche bezüglich sozialer Integration)*   *Arbeitsmarktintegration:*   * *Lohnvorstellungen* * *Mögliches Arbeitspensum* * *Bei Bedarf: Einschätzung der Motivation für Arbeit, die nicht dem Bildungsniveau entspricht? Bei Bedarf Realität/Wege aufzeigen* * *Gewünschte Arbeitsregion* |
| Motivationen, weitere persönliche Ziele (z.B. bzgl. sozialer Integration) | Hr. \* ist motiviert die Arbeit, die er bekommt, anzunehmen. | * *Persönliche Motivation* * *Motivationen ausserhalb der Person (familiäre, soziale Verpflichtungen)* * *Persönliche Ziele neben Beruf* |
| Interessen | Interesse an Computerkurs  Nimmt an Schwimmkurs teil  Besucht regelmässig die Kirche  Unklar bezüglich Familiengründung | * *Persönliche (ausserberufliche) Interessen, Vorlieben und Hobbies* * *Freizeitaktivitäten (z.B. Sport, Kultur, Verein, Religion etc.)* |

**Ausbildung, Berufs- und Arbeitserfahrungen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Ausbildung | Herr \* hat 9 Jahre die Grundschule in Sri Lanka besucht. | * *Anzahl Schuljahre* * *Anzahl Jahre/Art weiterführende Schule(n)* * *Erworbene Diplome (falls Nachweise vorhanden 🡪Kopien einscannen)* |
| Berufliche und andere  Qualifikationen | Herr \* hat keinen Beruf erlernt. In seinem Heimatland Sri Lanka hat er seinem Vater, der Dorfarzt ist, in der Praxis geholfen.  Anschliessend hat er als Küchenallrounder und Hilfsbäcker in der Brunei gearbeitet.  Er hat 3 Deutschkurse besucht und hat das Niveau B1.  PC Kenntnisse: Grundkenntnisse Word. | * *Erlernte(r) Beruf(e)* * *Weiterbildung(en)* * *PC-Kenntnisse* * *Andere Qualifikationen*   *(falls Nachweise vorhanden* 🡪*Kopien einscannen)* |
| Berufserfahrung | Sri Lanka: Mithilfe in der Arztpraxis seines Vaters  1Jahr Arbeit als Küchenallrounder in der \*  1Jahr Arbeit als Hilfsbäcker in der \*  In der Schweiz: 1 Monat beim Public Viewing, \*  Arbeitszeugnis vorhanden | *Tabellarische Auflistung (für jede Tätigkeit):*   * *Beruf, Anzahl Berufsjahre, Funktion und Beschäftigungsgrad, Ort (z.B.- im Herkunftsland/in anderen Ländern/in der Schweiz)* * *Arbeitszeugnis(se) vorhanden? Falls ja: 🡪Kopien einscannen* |
| Arbeitserfahrung generell (ausserberufliche Tätigkeiten, Integrations-/  Beschäftigungsmassnahmen, Freiwilligenarbeit etc.) | Herr \* ist im Arbeits-und Integrationsprogramm Reissverschluss in \* seit Sept. 2018 | *Tabellarische Auflistung (für jede Tätigkeit):*   * *Tätigkeit/Beschäftigung, Anzahl Jahre, Funktion und Beschäftigungsgrad, Ort* * *Arbeitszeugnis vorhanden? Falls ja: 🡪Kopien einscannen* |

**Allgemeiner Gesundheitszustand**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Gesundheit | Herr \* ist gesund und arbeitsfähig  Asthmabehandlung nach Bedarf | *Grobeinschätzung allfälliger gesundheitlicher Beeinträchtigungen, welche die Erreichung der Integrationsziele beeinflussen könnten:*   * *Körperliche Beschwerden* * *Psychische Beeinträchtigung*   *(Achtung: sensible Daten – keine Details aufführen)* |

**Fazit: Einschätzung durch Fachperson (in Rücksprache mit Klientin / Klient)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Kurzzusammenfassung der Situation (Ist-Zustand) | Herr \* arbeitet beim Reissverschluss in der Velostation.  Er bewirbt sich als Küchen-und Officehilfe, Bäckereimitarbeiter, Lagermitarbeiter oder Allrounder.  Herr \* ist vermittelbar, da er die Voraussetzung dazu mitbringt. | *Fokus auf individuelle Potenziale, Stärken/Fähigkeiten/Fertigkeiten*  *Bei Bedarf/nach Möglichkeit: Einschätzung der Arbeitsmarkt- oder Ausbildungsfähigkeit (bitte begründen)* |
| Chancen | Da Herr \* keine Ausbildung in seinem Land hat und seine mündlichen Deutschkenntnisse bis jetzt nicht ausreichen, sehen wir im Moment keine Voraussetzungen für eine Ausbildung in der Schweiz.  Er wird im Arbeits-und Integrationsprogramm bei den Bewerbungen unterstützt und beraten. | *Möglichkeiten im Arbeitsmarkt, Ausbildungs- oder Unterstützungssystem etc.* |
| Hindernisse | Seine Deutschkenntnisse. Er besucht zwar einen Deutschkurs, aber seine mündlichen Kenntnisse sind nicht ausreichend. | *Z.B. ungesicherte Finanzierung, Erwartungen von Familienangehörigen (in der Schweiz/im Herkunftsland), die in Konflikt mit den persönlichen Zielen stehen)* |
| Ziele für weitere Integrationsplanung | Eine Möglichkeit der weiteren Förderung wäre ein Einsatzplatz bei einer Firma im 1. Arbeitsmarkt, sobald er besser Deutsch spricht.  Ausserdem könnte er einen SRK Kurs für Pflegehilfe besuchen sobald seine Deutschkenntnisse ausreichend sind. | *z.B. vertiefte Abklärung Arbeitsmarkfähigkeit, Vorbereitung/Integration Arbeitsmarkt, Berufswahl/Suche nach Ausbildungsplatz, soziale Integration)* |
| Bedarf für vertiefte Abklärungen/Ziele  *🡪Instrumente und Methoden: siehe Formulare/Dokumente"Kompetenzerfassung", "Praxisassessment"* | keine | * *Was muss vertieft abgeklärt werden? (z.B. spezifische Kompetenzen zur Arbeitsmarkt-/Ausbildungsfähigkeit, Gesundheit, Anerkennung von Diplomen etc.)* * *Was ist das Ziel der Abklärungen?* |

**Nächste Schritte**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nächste Schritte, Sofortmassnahmen | Prüfung Einsatzplatz (Alternative zur Velostation) | * *Art der Massnahme/ durchführende Stelle/Organisation* * *Möglichkeiten der Finanzierung* * *Weitere Unterstützungsmöglichkeiten, um Ziele zu erreichen (vgl. auch soziale Ressourcen)?* |